

	Objekt: Lebensmittelpresse
	Museum: Stiftung Domäne Dahlem - Landgut und Museum Königin-Luise-Straße 49 14195 Berlin +49 30 66 63 00 - 0
	Sammlung: Inventargut
	Inventarnummer: DD06/076DA

Beschreibung

Die Presse ist fast komplett aus Holz gefertigt. Sie besteht aus einem lattenrostartigen Boden mit fünf Latten. Die beiden zusätzlichen, äußeren Sprossen sind drehbar gefertigt und mittig mit wuchtigen Gewindestangen versehen. Eine sechskantige, längliche Platte liegt auf dem Boden auf und wird durch zwei Löcher von den Gewindestangen geführt. Die griffigen Muttern sind kunstvoll wirbelähnlich gedrechselt.

Zwischen Platte und Boden konnte das zu pressende Gut eingelegt werden.

Die Konstruktion kann über einen Auffangbehälter gestellt werden, um ausgepresste Flüssigkeiten besser aufzufangen. Durch die Schrauben konnte ein erheblicher Druck auf das Pressgut übertragen werden. Der Nachteil gegenüber Pressen mit einem freihängenden Gewicht ist die Notwendigkeit des Nachstellens der Schrauben.

Den Rückständen und Gebrauchsspuren an der Presse zu Folge wurde selbige als Käse- oder Fleischpresse (Pressack) verwendet.

Grunddaten

Material/Technik:

Holz, gedrechselt, getischlert

Maße:

H: 30 cm, B: 57 cm, T: 30,5 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1851-1875
 wer
 wo

Schlagworte

- Fleischerei
- Käse

- Lebensmittelpresse
- Lebensmittelverarbeitung
- Milchprodukt
- Molkerei